

## Das Aaronia Märchen von der IMST

Zur Erinnerung. Die Bürgerwelle hat einen ausführlichen Test von Hochfrequenz-Messgeräten der Firma Aaronia und Gigahertz Solutions durchgeführt. Die Drucklegung unserer Mitglieder-Zeitung mit dem Test war bereits abgeschlossen. Kurz bevor unsere Mitglieder-Zeitung zum Ausliefern kommen sollte, hat Aaronia am 17.03.2006 im Internet „Messergebnisse bei der IMST“ veröffentlicht. (siehe Test der Bürgerwelle „In letzter Minute – Stellungnahme zu den jüngsten Veröffentlichungen von Aaronia“

Hier der chronologische Ablauf der Ereignisse:

Im Vorfeld Brief der Bürgerwelle an Aaronia, Schriftliche Anforderung von Messtechnik für unseren Test.

Zusammenfassung: Wir geben die Mindestspezifikation der erforderlichen Messtechnik an (siehe Test Hochfrequenz Messgeräte – Märchen und Realität, Mitglieder-Zeitung S. 8 bzw. bei uns im Internet unter <http://www.buergerwelle.de/pdf/testbericht.pdf>).

### 23.02.06 Telefonanruf von Aaronia. Gespräch mit Herrn Chmielus.

Aaronia meinte mit unserer Methode könne man nicht testen. (siehe Test Bürgerwelle)

Aaronia hätte Profi-Equipment, Firma IMST hätte bereits ein Gutachten über die Spectrans erstellt. Erfragen Verantwortlichen bei IMST. Erhalten Tel.Nr. der Zentrale

### 24.02.06 Telefonanruf bei IMST in der Zentrale,

Von dort erhalten wir die Durchwahl von Herrn N. Herr N. sagt uns, von Aaronia wäre im Moment nichts bekannt. Wenn man etwas in Erfahrung bringt, ruft man uns zurück.

### 27.2.06 Telefonanruf an Aaronia, Gespräch mit Herrn Chmielus

Erfragen die Herstellerbezeichnung von Aaronias Profi-Equipment um zu prüfen, ob es verwendbar ist.

### 15.3.06 Internetseite Ökotest, Forum

Auszug:

MaxDerZweite  
Neu im Forum  
★

Beiträge: 50

Gutachten für SPECTRAN Messgeräte

Antworten #82 - 15. März 2006 um 20:18

Aaronia stellt übrigens jetzt auch ein Gutachten der IMST bzgl. der Spectran Messgenauigkeit vor. Das komplette Gutachten kann auf der Homepage von Aaronia herunter geladen werden:

[www.elektrosmog.de/Spectran\\_Gutachten.htm](http://www.elektrosmog.de/Spectran_Gutachten.htm)

Die Ergebnisse bestätigen, dass der Spectran ein 1A Messgerät ist. Spätestens jetzt dürfte klar sein, WER hier im Forum von der Konkurrenz gepostet hat, nämlich Jeder, der rumgemeckert hat. 🤔

Das Vorgehen war von Aaronia ja recht trickreich: Wenn die IMST schon diese wirklich super Werte bestätigt, kann kein Zweifel

mehr bestehen, denn die IMST ist DIE Referenz in Sachen Messtechnik 🤔

Jetzt gab es da doch eine gewisse Firma, die behauptet hat (bzw. immer noch behauptet), dass der Spectran keine gepulsten Signale messen kann bzw. auch kein DECT. Jeder Spectran Anwender weiss das natürlich besser und die IMST bestätigt im

Gutachten ja auch genau das Gegenteil. Ich glaube, da dürfen sich einige Herren jetzt warm anziehen. 🤔🤔🤔🤔

[zum Seitenanfang](#)

### 16.3.06 Internetseite IZGMF, Diskutieren und Informieren

#### Testbericht des IMST zum SPECTRAN (Allgemein)

verfasst von **ITS**, 16.03.2006, 00:02

Aaronia bietet unter:

#### Testbericht zum SPECTRAN downloaden

einen ausführlichen Testbericht der IMST zum SPECTRAN an. Die Ergebnisse sind durchweg sehr gut und dürften einigen Herren böse auf den Magen schlagen 😊

Besonders beeindruckend ist, dass der SPECTRAN tatsächlich den "PEP" eines DECT richtig messen kann (geade mal lächerliche 0,5dB Abweichung).

Dass können nur wenige hochpreisige Spektrumanalyser so genau. Dies wird durch die Verwendung des TimeSlotAnalyzers des SPECTRAN möglich, den ich selber mit Begeisterung nutze 🙏

#### Testbericht des IMST zum SPECTRAN (Allgemein)

verfasst von **spatenpauli** ✉, München, 16.03.2006, 13:15

» *Aaronia bietet unter: Testbericht zum SPECTRAN downloaden einen ausführlichen Testbericht der IMST zum SPECTRAN an. Die Ergebnisse sind durchweg sehr gut und dürften einigen Herren böse auf den Magen schlagen 😊*

Das liest sich ja wirklich gut! Der guten Ordnung halber noch die Frage: Wissen Sie, ob Aaronia das Gerät direkt an IMST zum Testen übergeben hat, oder ob IMST anonym gekauft hat? Dass Ersteres einen Haken hat (getunttes Gerät), Zweiteres dagegen nicht - dürfte ja klar sein.

#### Testbericht des IMST zum SPECTRAN (Allgemein)

verfasst von **ITS**, 18.03.2006, 01:13

» *Das liest sich ja wirklich gut! Der guten Ordnung halber noch die Frage: Wissen Sie, ob Aaronia das Gerät direkt an IMST zum Testen übergeben hat, oder ob IMST anonym gekauft hat? Dass Ersteres einen Haken hat (getunttes Gerät), Zweiteres dagegen nicht - dürfte ja klar sein.*

Keine Ahnung, ich habe aber ähnliche Werte gemessen (habe selber eine FSJ, hähä), daher glaube ich nicht, dass das Gerät "getunt" war. Das könnte sich die IMST auch kaum leisten, die hätten schliesslich einen ausgezeichneten Ruf zu verlieren 😊

Ein Schlaumeier im RDW hat übrigens rumgemeckert, der PEP würde bei WLAN etc. ja nicht angezeigt werden. In diesen speziellen Fällen war das ja wohl auch nicht der Sinn der Sache. Vielmehr wurde demonstriert (siehe Texte), dass der Spectran ja eben BEIDES kann: Sowohl PEP als auch LEVEL richtig wiedergeben. Wer lesen kann ist halt immer im Vorteil. Ist halt eine reine Einstellungssache des Anwenders, wie bei JEDEM anderen Spektrumanalyser ja auch. Halt wieder die typische Motzer-Märchenstunde: Selbst bei den tollsten Ergebnissen wird wieder alles verdreht 😊

### 16.3.06 Email von Aaronia AG, Thorsten Chmielus an Bürgerwelle:

Originaltext: „Hallo Herr Zwerenz, anbei ein Messbericht der IMST zum Spectran. Die Ergebnisse dürften wohl auch die letzten Zweifler überzeugen...“

### 17.3.06 Internetseite Aaronia, Link: Neu: Gutachten,...

Auszug:

-----  
**Messergebnisse bei der IMST:**

Am 14.3.2006 wurden bei der IMST GmbH in Kamp-Lintfort ausführliche Messungen mit einem SPECTRAN 2025E durchgeführt.

-----

### **20.3.06 E-mail der Bürgerwelle, Siegfried Zwerenz an Aaronia**

Auszug:

*„Sehr geehrter Herr Chmielus,  
ihr mail habe ich erst heute gelesen, deshalb erhalten Sie erst jetzt  
Antwort. Am Donnerstag, den 16. März bin ich in Sachen Mobilfunk nach Italien  
gefahren und erst am Freitag nachmittag zurückgekommen.*

*Mir wurde von Ihren Ausführungen zum Messen ohne Vektor Signal Generator  
berichtet.*

*Am Wochenende habe ich mich damit befasst und musste mich, als technisch gut  
Versierter, doch etwas darüber wundern. Auch den IMST-Bericht hatte ich  
gefunden. Einiges zu den Messungen von Ihnen und der IMST ist mir dazu  
aufgefallen. Ich werde Ihnen hierzu im Laufe der nächsten Woche meine  
Ausführungen zukommen lassen.“*

### **20.3.06 E-mail von Aaronia, Thorsten Chmielus an Bürgerwelle**

Auszug:

*„Ich denke nach den Messungen bei der IMST ist die Sache für uns sowieso erledigt.  
Besser kann den Spectran sowieso Niemand messen. ...“*

### **21.3.06 Internetseite Aaronia, Link: Neu: Gutachten, ...**

Auszug:

-----  
**Messergebnisse bei der IMST:**

Am 14.3.2006 wurden bei der IMST GmbH in Kamp-Lintfort über mehrere Stunden Messungen mit  
einem SPECTRAN 2025E durchgeführt.  
-----

### **31.3.06 Brief der Bürgerwelle an die Geschäftsleitung der IMST GmbH mit der Bitte um Klärung der Ungereimtheiten (siehe Inlay Mitgliederzeitung bzw. Test im Internet)**

Auszug:

*„Wir haben das Aaronia HF-2025E getestet und sind zu ganz anderen Ergebnissen  
gekommen wie Sie. Auf der Aaronia Website steht inzwischen, dass der Test über  
mehrere Stunden lief. Vorher berichtete Aaronia sogar von einem ausführlichen Test.*

*Ihr Kurzprotokoll vermittelt den Lesern einen ganz anderen Eindruck, als was real ist.  
Die Fa. Aaronia betreibt mit dem Kurzprotokoll intensive Werbung.*

*Deshalb stellen sich uns u.a. einige Fragen.*

*Wurden die Einstellungen am Spectran und die getesteten Frequenzen und  
Modulationen vom Auftraggeber vorgegeben?*

*Wer hat die Einstellungen vorgenommen?*

*Warum wurden unterschiedliche Einstellungen am FSQ26 und am Spectran  
vorgenommen?*

*Wie kann man sich in nur einigen Stunden in ein zu testendes Gerät einarbeiten und  
auch noch aussagekräftig testen?...“*

#### **5.4.06 Brief der IMST GmbH von Dr. Peter Waldow, Geschäftsführer, an die Bürgerwelle**

Auszug:

*„Zur Klarstellung möchten wir folgendes anführen: die IMST GmbH hat keine gutachterliche Prüfung an dem Aaronia HF-2025E vorgenommen. Unser Auftrag war, im Rahmen eines Consultings, technische Geräte zur Verfügung zu stellen, um leitungsgebundene Referenzsignale zu erzeugen. Die Bedienung und die Einstellungen an dem Kundengerät wurden von Mitarbeitern der Firma Aaronia vorgenommen. Die Ergebnisse wurden im Kurzprotokoll dokumentiert. Weitergehendes Tätigwerden unsererseits ist nicht erfolgt.*

*Eine gutachterliche Prüfung in unserem Prüfzentrum würde deutlich über den o.g. Umständen hinausgehen...“*

**Fazit:** Mit dem Schreiben des Geschäftsführers der IMST wird ersichtlich, dass die Messergebnisse unter anderen Umständen zu Stande kamen, als Aaronia dies glauben machen will. Aaronia hat das Kurzprotokoll der IMST ohne die Begleitumstände veröffentlicht!

Aaronia erweckt den Eindruck, als wären diese Messungen eine Art unabhängiges Gutachten.

Die Leidtragenden sind Endverbraucher usw., die sich auf den guten Ruf der IMST GmbH verlassen, nun Messgeräte kaufen und enttäuscht sind, weil viele angegebene Spezifikationen des Herstellers nicht erfüllt werden, wie wir in unserem ausführlichen Test belegen konnten.

Die Spectran HF-Geräte haben einen Mikrocontroller eingebaut. Wenn nun der Spectran selbst von Aaronia mitgebracht wurde und auch noch die Einstellungen am Spectran von Aaronia selbst vorgenommen wurden, so wird jedem, der sich nur etwas in der Materie auskennt klar, dass nahezu jedes gewünschte Ergebnis am Spectran erreicht werden kann. Die Einstellungen am Spectran waren oft nicht identisch mit dem Referenzgerät (siehe Test Bürgerwelle)

Wir danken der IMST GmbH für die klaren Worte, die zur Aufklärung der Ungereimtheiten dringend erforderlich waren.

Nun ist auch klar, warum die Ergebnisse im Kurzprotokoll der IMST im Widerspruch zu den Ergebnissen des Tests der Bürgerwelle stehen.

Liebe Mitglieder, liebe Freunde der Bürgerwelle.

Wie Sie nun immer offensichtlicher erkennen können, gibt es viele „Ungereimtheiten“ bei Aaronia. Wir versprechen Ihnen, dass wir für Sie konsequent in der Sache weiterhin am Ball bleiben.

Der E-mail Verkehr der Bürgerwelle mit Aaronia wurde in einem Telefongespräch, unter mehreren Zeugen, durch Herrn Chmielus von Aaronia bestätigt. Alle Telefongespräche der Bürgerwelle mit Aaronia wurden unter Zeugen geführt und protokolliert.

In Kürze berichten wir für Sie u.a. über die Internet-Foren-Schreiber, MaxDerZweite und ITS. Wer könnte hinter diesen beiden stecken?

Siegfried Zwerenz

1. Vorsitzender der Bürgerwelle e.V.